

Prüfprotokoll 425 / 10633 - 2009 - 013

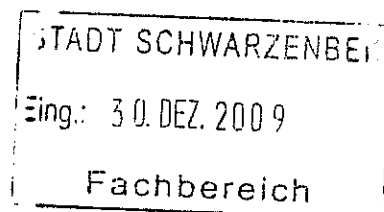
**SICHERHEITSTECHNISCHE BEURTEILUNG**

**VON KINDERSPIELPLÄTZEN**

Prüfdatum: 01.12.2009

Auftraggeber: Stadt Schwarzenbek  
Bauamt  
Ritter-Wulf-Platz 1  
21493 Schwarzenbek

Anlagenbezeichnung: 7008  
Sesamstraße



Öffentlicher Kinderspielplatz

Anlagenteil	Beschreibung	
Gesamtanlage	Hinweisschilder (Verkehrszeichen Nr. 136 oder 325) auf den angrenzenden Straßen sind nicht erforderlich, da der Spielplatz am Ende einer Sackgasse gelegen ist.	
	Abgrenzungen der Spielplatzfläche durch Stahlmattenzäune.	
	Eine Sicherung des Zuganges durch Barrieren ist vorhanden.	
	Eine Beschilderung des Hunde-Verbotes ist vorhanden.	
	Sitzgelegenheiten sind vorhanden Abfallbehälter sind vorhanden.	

Prüfprotokoll 425 / 10633 - 2009 - 013

STADT SCHWARZENBEK

Eing.: 30. DEZ. 2009

Fachbereich

Anlagenteil	Beschreibung	
<b>Gesamtanlage</b>	Bodenbeschaffenheit: Ungebunden, gebunden durch Gummierung, Asphalt, Wegeplatten, Rasen und Sand.	

Anlagenteil	Feststellungen	M-K 0/1/2
<b>Gesamtanlage</b>	Die Bepflanzung der Abgrenzungen und auf dem Spielplatz muß hinsichtlich eventueller Giftigkeit von dem zuständigen Gärtner regelmäßig überprüft werden.	
	Bei der Sitzkombination neben der Sandkiste sind Ständer der Tische teils fast aufgefault. Weitere Hölzer sind oder werden morsch – Sitzkombination überarbeiten.	1

Spielgerät	Feststellung	M-K 0/1/2
1 Tischtennisplatte	Ohne Beanstandungen.	
2 Wegeplattenflächen - Tischtennisplatte -	Ohne Beanstandungen.	
1 Spielhaus	Zaunseitig sind beide Ständer des Hauses stark morsch bis halb aufgefault – erneuern oder zusätzlich stützen.	1
1 Wackelgerät - Küken -	Die waagerechten Hölzer, an denen Kopf- und Schwanzteil befestigt sind, werden unterhalb der Sitzfläche morsch.	0

STADT SCHWARZENBEK  
 Eing.: 30. DEZ. 2009  
 Fachbereich

Prüfprotokoll 425 / 10633 - 2009 - 013

1	Sandkiste - Holzfassung, ca. 5 m x 6 m -	Die Hölzer der Einfassung sind teils stark morsch und splittrig – Einfassung überarbeiten.	1
1	Spielturm mit Netzaufstieg und Kletterstange	Der Ständer zwischen Netzaufstieg und Rutsche ist bei der Instandsetzung unzureichend im Pfostenschuh befestigt worden. Der Pfostenschuh hat kein Fundament – Pfostenschuh fundamentieren und Ständer sicher im Pfostenschuh befestigen (z.B. durch ein „Auflager“ im Pfostenschuh)  Zwischen Rutsche und Schaukel ist der direkt neben der Rutsche gelegene Ständer im Boden stark morsch – erneuern.  Weitere Ständer werden im Boden morsch.  Der Plattformträger beim Leiteraufstieg ist an den Stirnseiten morsch – erneuern.  Der Plattformboden zeigt besonders vor dem Rutscheneinstieg starken Verschleiß - überarbeiten.  Bei der oberen Befestigung der Kletterstange sind zwei Schrauben lose – Verschraubung nachziehen, ggf. kürzere Schrauben verbauen.	2  1  0  1  1  1
1	Anbaurutsche - Stahl ca. 2,0 m -	Ohne Beanstandungen.	
1	Doppelschaukel - Holz, ca. 2,3 m -	Der Querbalken ist auf der Seite des Turmes unzureichend befestigt, beim Durchgangsbolzen wurde keine selbstsichernde Mutter verbaut und die Schraube steht über die Hölzer hinaus – Befestigung verstärken, selbstsichernde Mutter einbauen und Durchgangsbolzen kürzen.  Die Sitze hängen zu tief – Ketten ca. 10 cm einkürzen.  Beim A-Bock sind die Fundamente der Pfostenschuhe nicht ausreichend – Fundamente auf Originalmaß (siehe Aufbauanleitung) vergrößern.	1  1  2
1	Sandfläche - Spielanlage -	Im Bereich zwischen Rutsche und Schaukel lagen zum Zeitpunkt der Prüfung diverse Glasscherben – entfernen.	2

